

Ort der Vielfalt

Noch vor zwei Jahren gab es für die Zukunft nur düstere Töne: Die Verträge für die Bands, die im Bandhaus im Stauferpark bezahlbare Proberäume gefunden hatten, liefen aus, die Musiker mussten mit dem Abriss des Gebäudes und dem Verlust dieses einzigartigen Miteinander rechnen. Doch sie sagten „Mensch Maier!“ und organisierten ein Konzert in der Chapel. Sie gründeten einen Verein, der für die Stadt ein zentraler Ansprechpartner wurde. Damit bewahrten sie ihre Eigenständigkeit und konnten die nichtkommerzielle Nutzung des Hauses erhalten. Vor allem aber gingen die Musiker auf den Jugendgemeinderat und Gemeinderat zu, warben für ihre Idee und bekamen dabei unglaublich viel Sympathie. Wir GRÜNE stellten dann den Antrag, dass die Stadt mit der „Bandhaus Göppingen e. V.“ einen fairen und für die Bands tragbaren Vertrag abschließen sollte. Die Gemeinderäte unterstützten dies mit deutlicher Mehrheit. Nicht nur die Stauferpark GmbH samt ihrem dynamischen Geschäftsführer Maier hat längst den Wert der kulturellen Einrichtung für Göppingen erkannt. Der Ruf dieses einzigartigen Projektes reicht schon über die Stadt hinaus. Denn die Bands sind ein Ausdruck der kulturellen Vielfalt unserer Stadt: Da gesellt sich die griechische Tanzkapelle zu heavy metal und Guggemusik erklingt neben amerikanischen Unterhaltung. Die Musik wirkt auch in unsere Stadt hinein. So unterstützt die Band Scratched Surface die Programme der Skate Guards und sie hat bei der Eröffnung der Multikulturellen Woche im Rathaus ordentlich eingheizt. Den Geist der kultureller Vielfalt, Toleranz und Offenheit konnten wir GRÜNE im Bandhaus

spüren, als wir in der vergangenen Woche zusammen mit Jugendgemeinderäten die Musik live miterleben durften. Wenn dann endlich die Verträge gemacht sind, sagen wir alle: „Danke, Herr Maier!“
Und zu den Bands und dem Jugendgemeinderat: Euer Einsatz hat sich gelohnt! Weiter so!
Christoph Weber